



Bauen & Wohnen

Wir realisieren Ihre Immobilienwünsche

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

*Selbstauskunft -
Ihre persönlichen Vermögensverhältnisse*

Tel. 07941 933-0
kontakt@vb-hohenlohe.de
www.vb-hohenlohe.de



Ihre Bank in Hohenlohe
**Volksbank
Hohenlohe eG**



Angaben zur Person

1. Antragsteller

Anrede

Vor- und Zuname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Festnetz

Handy

E-Mail

Geb. Datum

ggf. Geburtsname

Familien-, Güterstand, Heiratsdatum

Nationalität

Steuer ID (11-Stellig)

Anzahl Kfz im Besitz

Kind 1: Name und Geburtsdatum Kinder (Kindergeldberechtigt)

Kind 2: Name und Geburtsdatum Kinder (Kindergeldberechtigt)

voraussichtlicher Rentenbeginn

voraussichtliche Rentenhöhe

Aktuell ausgeführter Beruf

☐ Angestellter

☐ Beamter

☐ Selbstständig

☐ Freiberufler

2. Antragsteller

Anrede

Vor- und Zuname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Festnetz

Handy

E-Mail

Geb. Datum

ggf. Geburtsname

Familien-, Güterstand, Heiratsdatum

Nationalität

Steuer ID (11-Stellig)

Anzahl Kfz im Besitz

Kind 1: Name und Geburtsdatum Kinder (Kindergeldberechtigt)

Kind 2: Name und Geburtsdatum Kinder (Kindergeldberechtigt)

voraussichtlicher Rentenbeginn

voraussichtliche Rentenhöhe

Aktuell ausgeführter Beruf

☐ Angestellter

☐ Beamter

☐ Selbstständig

☐ Freiberufler

Arbeitgeber

☐ befristet bis

Branche

☐ unbefristet

beschäftigt seit

(TT.MM.JJJJ)

Nebeneinkünfte

Arbeitgeber

☐ Nebenjob

Branche

☐ Minijob

beschäftigt seit

(TT.MM.JJJJ)

☐ Nebenerwerb (Selbständig)

Familienplanung

☐ nicht geklärt

☐ nicht geplant / abgeschlossen

☐ geplant ein Kind

☐ geplant zwei Kinder

Aktuelle Wohnsituation

☐ Eigenheim

☐ Eigentumswohnung

☐ Elternhaus

☐ Miethaus

☐ Mietwohnung

☐ Seniorenheim/Altersheim

☐ Sonstiges



Einkommen (pro Monat in EUR)	1. Antragsteller	2. Antragsteller
a) aus selbstständiger Arbeit (Überschuss / Gewinn vor Steuern)		
b) Gehalt/Lohn/Pension/Rente (netto)		
c) aus Kapitalvermögen		
d) Miet- und Pachteinnahmen (Kalt)		
e) Kindergeld		
f) Sonstige (Unterhalt / Nebeneinkünfte)		
Einnahmen gesamt	0,00	0,00

Ausgaben (pro Monat in EUR)	1. Antragsteller	2. Antragsteller
a) Lebenshaltungskosten (z.B. Nahrungsmittel, Freizeitaktivitäten, KFZ-Unterhalt)		
b) Miete inkl. Nebenkosten		
c) Lebens-/ Rentenversicherung		
d) Bauspardarlehen		
e) Immobiliendarlehen		
f) Konsumkredite-/ Leasingverpflichtungen		
g) Unterhaltsverpflichtungen		
h) Private Krankenversicherung		
i) Sonstige		
Ausgaben gesamt	0,00	0,00

Vermögensverhältnisse (in EUR)	1. Antragsteller	2. Antragsteller
Immobilien (Verkaufswert)		
Bankguthaben		
Wertpapiere (Kurswert)		
Bausparguthaben		
Lebens-/ Rentenversicherung (Rückkaufswert)		
sonstiges Vermögen		
Summe	0,00	0,00

Verbindlichkeiten (in EUR)	1. Antragsteller	2. Antragsteller
Immobiliendarlehen		
Raten-/ Konsumkredite		
Bürgschaften		
Steuerverbindlichkeiten		
Leasingverbindlichkeiten		
sonstige Verbindlichkeiten		
Summe	0,00	0,00

Anmerkungen



Immobilienvermögen und in diesem Zusammenhang stehende Verbindlichkeiten

Lfd. Nr.	Objekt-Art ¹⁾	Objekt-Anschrift Ort, Straße, Hausnummer	Eigentümer ²⁾	Baujahr	Wohn- /Nutzfl äche (qm)	aktueller Verkaufswert in €	Kaltmiete p.m. in € ³⁾	Rate für Zins u. Tilgung p.m. in € ⁴⁾	aktuelle Restschuld in €	Zinsbindung endet am	Höhe der Grundschild im Grundbuch in €	Finanzierende Bank
				Summen:		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	

1) z.B. Eigentumswohnung (ETW), Einfamilienhaus (EFH), Zweifamilienhaus (ZFH), Mehrfamilienhaus (MFH), Bürogebäude, Lagerhalle etc.

2) bitte auch den Miteigentumsanteil angeben, wenn es sich um eine Aufstellung für mehrere Personen (z.B. Ehegatten) handelt und/oder die Immobilie dem/den Unterzeichner(n) nur anteilig gehört

3) bitte auch bei Teilvermietung angeben

4) bei tilgungsfreien Darlehen: Höhe der Zinsbelastung p.m. und Höhe des Tilgungersatzes

Anmerkungen



Bestehen oder bestanden in den letzten zehn Jahren Mahnverfahren oder Zahlungsklagen, Zwangsvollstreckungen, Verfahren zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung, Insolvenz- oder Vergleichsverfahren

1. Antragsteller

- ☐ nein
☐ ja und zwar

2. Antragsteller

- ☐ nein
☐ ja und zwar

Hauptbankverbindung

IBAN

Kontoinhaber

Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis

Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis. Der Darlehensgeber übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes). Der Kunde befreit den Darlehensgeber insoweit auch vom Bankgeheimnis. Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Datenübermittlung an Creditreform für Freiberufler und Selbständige

Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis. Der Darlehensgeber übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Der Darlehensgeber übermittelt der Wirtschaftsauskunftei Creditreform im Rahmen der Beantragung bonitärer Leistungen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum, ggf. Voranschrift sowie Anfragegrund) zum Zweck der Bonitätsprüfung. Rechtsgrundlage dieser Datenübermittlungen sind Art. 6 Abs. 1b und Art. 6 Abs. 1f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Darlehensgeber oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der Creditreform dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18 a des Kreditwesengesetzes). Der Kunde befreit den Darlehensgeber insoweit auch vom Bankgeheimnis. Die bei der Creditreform vorliegenden Informationen werden an den Darlehensgeber übermittelt. Die Creditreform wird den Kunden nicht nochmals gesondert über die erfolgte Datenübermittlung an den Darlehensgeber benachrichtigen. Bei der Creditreform kann jederzeit auf Anforderung eine Auskunft über die die eigene Person betreffenden gespeicherten Daten verlangt werden, die diese den ihr angeschlossenen Unternehmen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit weitergibt. Die Creditreform stellt die Daten ihren Vertragspartnern nur zur Verfügung, wenn diese ein berechtigtes Interesse an der Datenübermittlung im Einzelfall glaubhaft darlegen. Die übermittelten Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck verarbeitet und genutzt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung bei Creditreform erhalten Sie unter <https://www.creditreform.de/EU-DSGVO/>

Auskunftsanfrage

Die Bank darf beim Grundbuchamt, Handelsregister, Güterrechtsregister oder Einwohnermeldeamt Auskünfte einholen, sich Unterlagen -insbesondere Abschriften aus öffentlichen Registern- beschaffen und dort Einsicht in die Register und Akten nehmen. Bei dem unter Umständen erforderlich werdenden Nachweis des berechtigten Interesses wird die Bank das Bankgeheimnis wahren. Wird der Kredit grundpfandrechtlich gesichert und ist der Kreditnehmer der Sicherungsgeber, so stimmt dieser der maschinellen Bearbeitung von Anträgen auf Auskunft aus dem Grundbuch gemäß §133 Abs. 4 GBO zu.

Unterlagen

Die von der Bank geforderten, aber nicht beigefügten Unterlagen werden nachgereicht.

Vollständigkeitserklärung

Wir bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben.

AGB-Einbeziehungsklausel

Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank (AGB). Die AGB können in den Geschäftsräumen der Bank eingesehen werden; auf Verlangen werden sie ausgehändigt.

Ort, Datum

1. Antragssteller

Ort, Datum

2. Antragssteller

